

Lesefehler verbessern?

Beitrag von „robischon“ vom 8. November 2006 22:41

hallo ratte

Zitat

Angenommen er bleibt bei einem schwierigeren Wort stecken und ich lese es dann vor. Würde das nicht mit der Zeit dazu führen, dass er immer dann, wenn es schwierig wird, darauf wartet, dass ich die "Arbeit" übernehme? Dann gäbe es doch keinen Anreiz mehr sich auch durch die schwierigen Wörter durchzubeißen.

dazu müsstest du annehmen, dass dein kind immer nur soweinig wie möglich tun und lernen will.

wenn du (wie z.b. ich) annimmst, dass dein kind alles was erreichbar ist lernen und können will und das kind bekommt mit, dass du ihm all das zutraust, dann entfallen solche fragen.

es erlebt, dass du ihm bei einem schwierigeren wort beistehst, verlässt sich schließlich darauf, dass du zu ihm hältst und strengt sich ungeheuer an, dass du ihm wirklich alles zutrauen kannst.

meine söhne sind inzwischen deutlich über 30 und wissen, dass sie sich auf mich verlassen können. und fragen mich in kritischen situationen, obwohl sie wirklich selbstständig sind.